Auf dem Weg …

Mitteilungsblatt der Reformierten Kirchgemeinden des Sensebezirks

Nr. 5 | Mai 2024

Impressum

Monatliches Mitteilungsblatt der fünf reformierten Kirchgemeinden des Sensebezirks.

WEMF beglaubigte Auflage: 4950

Verteilt an alle reformierten Haushalte des Sensebezirks.

Redaktoren
Bösingen: Michael Roth
Düdingen: Rosmarie Krähenbühl
Wünnewil-Flamatt-Ueberstorf: Peter Wüthrich
St. Antoni: Sandra Scheidegger
Weissenstein/Rechthalten: Praxed Liechti
Allgemeine Seiten: Lena Hehemann

Die Adressen der Redaktoren finden Sie auf der letzten Seite. Für Beiträge, Artikel oder Inserate wenden Sie sich an die zuständige Kirchgemeinde.

Für die allgemeinen Seiten an:
Ref. Pfarramt, Sekretariat, 3175 Flamatt
E-Mail: adw.sense@posteo.net

Titelbild
Ulrich Wagner, St. Antoni

Layout und Druck
Sensia AG, Bonnstrasse 22, 3186 Düdingen

Redaktionsschluss
Jeweils am 10. des Vormonats

Später eintreffende Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

Inhaltsverzeichnis

Editorial 3
Kirchgemeinde Bösingen 4
Kirchgemeinde Düdingen 7
Kirchgemeinde Wünnewil-Flamatt-Ueberstorf 10
Kirchgemeinde St. Antoni 14
Kirchgemeinde Weissenstein/Rechthalten 17
Seniorenausflug 2024 20
Seniorenausflug 2024/Gottesdienste 21
Einladung zur Senioren-Wanderung 22
Chronik/Kultur in der Region 23
Adressen Pfarrämter und Sekretariate 24

Die VerfasserInnen der Rubrik Gedanken auf dem Weg und Blickpunkt wählen ihr Thema selbständig. Die von ihnen geäusserte Meinung muss sich nicht mit jener der Redaktionskommission decken.

Vergissmeinnicht, liebe Leserin, lieber Leser

Als wir unter uns Kollegen abgemacht haben, dass wir uns Blumen und andere Geschöpfe fürs Editorial vornehmen, habe ich das Vergissmeinnicht «reserviert». Was wir in unser Heft schreiben, ist ja auch so eine Art Vergissmeinnicht: Das Album, das wir Abc-Schützen damals einander gegeben haben mit der Bitte: Machst du mir einen Eintrag? Dann haben wir die besten Sprüche gesucht; haben mit schönster Schrift und Farbe eine Seite für einen Freund verziert. Wenn das Vergissmeinnicht-Album ausgetauscht war, dann stand man einander näher, dann hatte man einen Freund gewonnen. Und geriet man in eine Krise, hat einem das Album getröstet. Man blätterte darin, las und dachte aneinander und wusste, dass dieses «innige» Denken und Wünschen schon etwas bewirkt. Und «zufällig» ist man sich kurz darauf begegnet – oder auch nicht.

Es gibt unmögliche Situationen und ganz schwierigen Begegnungen, die wir niemandem wünschen. Beispielsweise wenn jemand dem Sterben nahe ist: Da gibt es vermutlich nichts zu gewinnen, das ist einfach nur schwierig. Kann daraus aber doch ein wunderbares Zwiegespräch werden? Doch, das ist möglich! Eine solche Geschichte lese ich in Lukas 32,42f. Die Situation ist prekär. Jesus und zwei mit ihm zum Kreuzestod Verurteilte sprechen ihre letzten Worte miteinander: *Und er (also der eine Verbrecher) sagte: Jesus, denk an mich, wenn du in dein Reich kommst. [43] Und Jesus sagte zu ihm: Amen, ich sage dir: Heute noch wirst du mit mir im Paradies sein.*

Da lerne ich etwas, das für jeden Menschen Wahrheit ist: Das Evangelium ist eine sehr freundliche Einladung. Sie geschieht nicht nur an besonders verdienstvolle Menschen – die Einladung gilt dem der sie hört und spürt. Es ist nie zu spät für diese Freundschaft. Wie wenig wünscht sich dieser fehlbare Mensch doch. Seine Bitte an Jesus ist nur: Denk an mich! oder eben andersherum: vergiss mich nicht! Jetzt will ich von Walter sprechen, er kommt mir zuweilen in den Sinn. Ich denke an ihn, auch wenn er schon vor Jahren gestorben ist. Er hatte an mich gedacht und mich zu seinem Sterbebett gerufen. Es war ein sehr tröstlicher Moment. Ich spürte gleichzeitig seine Sterblichkeit und eine starke Gegenwart, dass alles gut wird; das Paradies, das kommt. In seiner schwächsten Stunde hat mir Walter dieses schöne Geschenk der Freundschaft gemacht.

Freundschaft brauchen wir durch solch schwierige Zeiten. Zum guten Glück haben wir es selten so schwer. Im Gegenteil: Wir haben es gut und schön, und das wünsche ich Ihnen auch allen, liebe Leserinnen und Leser. Im bevorstehenden Sommer gehe ich in Pension, was das Pfarramt St. Antoni betrifft – diese Zeilen sind mein letztes Editorial. Ich werde beruflich bestimmt da und dort im kleineren Pensum noch tätig sein. Ich werde gerne an euch und die Zeit hier in St. Antoni denken.

Herzlich grüsst Pfr. Ueli Wagner, St. Antoni

PS: Ich werde dann im Gottesdienst vom 18. August 2024, 9.30 Uhr in der Ref. Kirche St. Antoni verabschiedet, dazu lade ich Sie gerne ein!

Düdingen

Reformiertes Pfarramt Düdingen,
Hasliweg 4, 3186 Düdingen
Pfarrerin: Sabine Handrick, Tel. 026 493 35 85,
pfarramt@refdue.ch
Sekretariat: Tel. 026 493 55 85
Reservationen: Mo – Fr 12.30 – 13.30 Uhr,
Jeannette Charmey, Tel. 079 456 46 51
Präsident: Fritz Herren, Tel. 026 493 31 60
www.refdue.ch

REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE DÜDINGEN

Agenda Mai 2024

01.05.	Kirchgemeinde-versammlung	Mittwoch 19.30 Uhr	Einzelheiten auf S. 8 Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
05.05.	Gottesdienst Rega-TV	Sonntag 09.30 Uhr	Predigt und Liturgie von Pfarrer Christoph A. Gasser
08.05.	Schatzkiste	Mittwoch 14.30 Uhr	für Kinder ab 3 Jahren bis zur 2. Klasse in Begleitung ihrer Eltern und Grosseltern
19.05.	Konfirmation	Sonntag 10.00 Uhr	Festgottesdienst zur Konfirmation, gestaltet von den Jugendlichen und Pfarrerin Sabine Handrick
24.05.	Kids Night	Freitag 17.30 Uhr	«Seltsame Nachbarn», für Kinder der 3. – 6. Klasse, bis Samstag 11.00 Uhr
09.06.	Familien-gottesdienst	Sonntag 10.00 Uhr	zur Einführung ins Abendmahl mit den Schülerinnen und Schülern der 3. Klassen und ihrer Katechetin Christina Zbinden, Predigt und Liturgie von Sabine Handrick

Ökumenische Gespräche über Gott und die Welt

In unserer Gegenwart nehmen die Bedrohungen zu. Es herrscht Krieg in Europa und Terroranschläge verbreiten Angst und Schrecken. Wie können wir unseren Glauben an Gott bewahren? Wie reden wir von Gott in einer Welt, in der Hass, Spaltungen und Gewalt um sich greifen?
Beim nächsten ökumenischen Gesprächsabend wollen wir gemeinsam darüber nachdenken und uns von historischen und aktuellen Beispielen anregen lassen.
«Ich hoffe auf die Kraft der Auferstehung, die wir in unserem eigenen Leben geschenkt bekommen.» sagt Pfarrerin Sabine Handrick, die alle Interessierten herzlich zu diesem einlädt: **Donnerstag, 23. Mai 2024, 19.30 Uhr, Reformiertes Zentrum**

Seniorenanlässe

Seniorenwanderung Obere Baretta
6. Juni 2024, 9.30 Uhr
Seniorenausflug nach Bern
20. Juni 2024
Weitere Informationen finden Sie auf den allgemeinen Seiten.

Forum für das Alter

Lotto - Montag, 13. Mai 2024, 14.00 Uhr
Begegnungszentrum
Kartenverkauf ab 13.15 Uhr
Nichtmitglieder sind herzlich willkommen!

Kirchgemeindeversammlung

Die Frühjahrsversammlung findet am **Mittwoch, 1. Mai 2024**, um 19.30 Uhr im Reformierten Zentrum statt.

Traktandenliste:
1. Begrüssung / Besinnung
2. Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 29. November 2023
3. Rechnung 2023
4. Bestätigungswahl
   Pfarrerin Sabine Handrick
5. Bericht von der Synode
6. Jahresberichte der Kirchgemeinderäte
7. Eckdaten und Entwicklung unserer Kirchgemeinde
8. Verschiedenes

Das Protokoll und die Unterlagen zur Rechnung können im Sekretariat über Tel. 026 493 55 85 angefordert werden. Sie liegen auch in der Kirche auf und sind auf www.refdue.ch publiziert. Alle Gemeindeglieder ab dem 16. Altersjahr sind zu dieser Versammlung herzlich eingeladen.

Der Kirchgemeinderat

Wahlen an der Kirchgemeindeversammlung – Der Kirchgemeinderat sucht Verstärkung

Die laufende Amtsperiode des Kirchgemeinderates neigt sich dem Ende entgegen. Die entsprechenden Neuwahlen für die Periode 2025 – 2028 finden an der KGV am 20. November 2024 statt. Von den bisherigen Kirchgemeinderäten werden sich Irène Wisard, Samuel Zbinden, Jürg Bernhard und Sonja Bossart wieder zur Wahl stellen. Unser Kirchgemeindepräsident Fritz Herren wird nach 12 Jahren sein Amt zur Verfügung stellen.
Wir suchen Personen, welche Freude haben, bei der Leitung unserer Kirchgemeinde mitzuwirken. Wenn Sie Sinnvolles bewirken wollen, Ihre Lebenserfahrung und Ihre Ideen einbringen und das Gemeindeleben mitgestalten möchten, dann melden Sie sich gerne bei uns!

Sie finden ein spannendes Betätigungsfeld für Ihre Kompetenzen, Begabungen und Fähigkeiten. In Zusammenarbeit mit den haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden sorgen Sie dafür, dass ein attraktives, offenes, vielfältiges, lebendiges Miteinander in der Kirchgemeinde gelingt.
Das Team ist in einem hohen Masse selbstbestimmt. Zusammen mit der Pfarrerin, welche Mitglied des Rates mit vollem Stimm- und Wahlrecht ist, befasst sich der Kirchgemeinderat mit allen organisatorischen, administrativen und operativen Fragen wie auch mit den geistlichen, kirchlichen Inhalten. Die Mitglieder sind Teil einer Kollegialbehörde mit einer Doppelfunktion: Einerseits sind sie für ihr eigenes Ressort zuständig, andererseits tragen sie eine Gesamtverantwortung für das kirchliche Leben in unserer Gemeinde. Die Ressorts und Verantwortlichkeiten sind nicht vorgegeben und werden zusammen erarbeitet und festgelegt. Der Rat kommt in der Regel monatlich zusammen, diskutiert in kollegialer Atmosphäre die anstehenden Fragen und trifft die notwendigen Entscheidungen.

Fühlen Sie sich angesprochen und möchten Sie mehr über Aufgaben, Arbeitsabläufe usw. erfahren? Dann melden Sie sich doch bitte beim Kirchgemeindepräsidenten oder weiteren Mitgliedern des Kirchgemeinderates. Wir kommen sehr gerne mit Ihnen ins Gespräch und freuen uns auf Sie! Die Kandidatenliste muss bis zum 26. Oktober 2024 fertig gestellt sein.

Fritz Herren
Kirchgemeindepräsident

In eigener Sache

Jeden Monat erhalten Sie ein druckfrisches «Auf dem Weg» per Post. Die Redaktion und die Mitarbeitenden bemühen sich sehr, immer wieder attraktive Ausgaben des Mitteilungsblattes aus dem Sensebezirk zu erstellen.

Wie finden Sie es? Geben Sie uns gerne Rückmeldungen, wir freuen uns über Vorschläge, Kritik, Lob.
Hätten Sie vielleicht lieber eine elektronische Variante? Dann können wir Ihnen auch eine PDF-Datei schicken. Melden Sie uns Ihr Interesse unter Angabe Ihrer E-Mail-Adresse.

Eindrücke aus der Kirchgemeinde

Das Reformierte Zentrum in Düdingen ist ein offenes gastfreundliches Haus. Kinderlachen hört man Tag für Tag aus dem Kindergarten, aber auch die Angebote unserer Kirchgemeinde für die Jüngsten erfreuen sich grosser Beliebtheit. Wenn einmal im Monat die «Schatzkiste» geöffnet wird, sind spannende Geschichten drin, manchmal kommt sogar so ein seltsamer Vogel zu Besuch. Oder während des Osterworkshops konnten feine Guetzli verziert werden, die beim Osterfamiliengottesdienst begeisterte Abnehmer fanden.

Der ökumenische Religionsunterricht im Kindergarten ist ebenfalls eine gute Gelegenheit für die Jüngsten, etwas vom Glauben zu erfahren. Hier sehen wir ihre Annährung an das Ostergeschehen:

Für die Schüler/innen an Primarschule und OS gibt neben den Religionsunterricht regelmässig gemeindepädagogische Anlässe, unter anderem die Wahlkurse, die während des 10. und 11. Schuljahres stattfinden.

Dass es da auch kreativ zugeht, zeigen diese Eindrücke vom Wahlkurs «Es werde Licht». Es ging darum, dass in jedem von uns Talente schlummern, die ans Licht kommen wollen. Insbesondere das Unperfekte bietet die Chance, dass das göttliche Licht durch uns hindurch scheinen kann. Die Teilnehmenden konnten sich unter sachkundiger Anleitung von Christine Gasser beim Töpfern ausprobieren und haben eine Licht-Kugel aus Ton gestaltet. Solch wunderbare Keramik ist mithilfe von Solarstrom gebrannt worden.

Beim Seniorennachmittag am 21. März konnten wir uns über eine grosse Schar an Besucherinnen und Besuchern freuen. Ungefähr 50 Gäste erlebten einen geselligen Nachmittag mit einer Andacht von Sabine Handrick, feinem Zopf, Kaffeetrinken und dem fröhlichen Programm mit dem Komiker Martin Sumi. Er brachte die Anwesenden zum Schmunzeln und zum Lachen und bewies: mit Humor geht alles besser.

Wer in den Osterferien am Hasliweg vorbeikam, dem sind sicher die Bauarbeiten am Reformierten Zentrum aufgefallen. Nachdem im vergangenen Jahr die Heizung auf Erdwärme umgestellt wurde, freuen wir uns, dass nun auch die Photovoltaik-Anlage installiert werden kann.

Seniorenausflug 2024

der Kirchgemeinden Bösingen, Düdingen, St. Antoni

«Dieses Foto» von Unbekannter Autor ist lizenziert gemäss CC BY-SA

Ausflug in die Hauptstadt der Schweiz

am 20. Juni 2024

Liebe Seniorinnen, liebe Senioren,

Reynold Tschäppat (Stadtpräsident von Bern 1966 – 1979) hat einmal gesagt:
«Es gibt viele Städte, die behaupten die Schönste ist Welt zu sein, Bern unterscheidet sich von denen, indem sie die Schönste ist.»

Mit dem HORNERCAR fahren wir nach Bern; dort erwartet uns ein Nostalgie Tram, mit welchem wir eine Stadtrundfahrt machen werden. Im Tram servieren wir Euch ein Apéro und lassen uns die sehenswerte Hauptstadt näherbringen.

Mittagessen werden wir auf dem Berner Hausberg GURTEN. Der Gurten bietet wunderschöne, kurze Rundwege, um nach dem Essen die Verdauung in Gang zu setzen, nach dem Motto:
Nach dem Essen sollst du ruhn oder tausend Schritte tun.

Preis **CHF 90.00 pro Person**
Bitte Halbtax oder GA mitnehmen!
Inbegriffen sind Carfahrt, Tramrundfahrt und Mittagessen (ohne Getränke)

Abfahrt **9.00 Uhr Tafers, Horner Car Terminal; 9.05 Uhr Düdingen (Busbahnhof)**
Rückkehr **ca. 17 Uhr Düdingen; 17.10 Uhr Tafers, Horner Car Terminal**

Wir freuen uns auf eine interessante und eindrückliche Reise.

Ulrich Wagner, Esther und Jean-Daniel Feller

Anmeldetalon

Ich melde _____ Personen für den Ausflug an

Einsteigeort _____

Name _____

Vorname/n _____

Adresse _____

_____

Tel.-Nr.: _____

Anzahl Halbtagsausweise _____ Anzahl GA _____

Bitte Anmeldung bis 8. Juni 2024 an
Jean-Daniel Feller, Frühlise 4, 1737 Plasselb

Auskünfte: Jean-Daniel Feller 026 419 29 87 oder 079 563 52 38

Donnerstag, 23. Mai 2024, 10.15 Uhr

ref. Gottesdienst PH Sonnmatt mit Abendmahl

Liturgie und Predigt: Elsbeth von Känel
Piano: Sabine Kolly

Einladung zur Senioren-Wanderung

Wie bereits in den letzten Jahren heisst es wiederum: Herzlich Willkommen im schönen Sense-Oberland in **Plasselb**!

Am **Donnerstag, 6. Juni 2024 um 9.30 Uhr** treffen wir uns auf dem Parkplatz oberhalb der Bushaltstelle «Plasselb Dorf».

Die wanderfreudigen und fitten Teilnehmerinnen und Teilnehmer dürfen gerne den Aufstieg zu Fuss wagen, er dauert ca. 2 Stunden.
Selbstverständlich gibt es ebenfalls die Möglichkeit eine kürzere Teilstrecke zu wandern oder mit dem Auto zur **oberen Baretta** zu fahren.

Die Alp **Obere Baretta** liegt auf 1362 Meter über Meer – eine schöne Aussicht erwartet uns. Ein einfaches Mittagessen wird unseren Hunger stillen und für Musik ist ebenfalls gesorgt, bestimmt werden wir ein paar gemütliche Stunden miteinander erleben.

Zu diesem Anlass sind alle Interessierten eingeladen auch Personen, welche noch nicht im AHV-Alter sind.
Damit wir den Anlass vernünftig planen können, sind wir auf eine Anmeldung angewiesen.

Anmelden könnt Ihr Euch bis am **1. Juni 2024** bei Esther und Jean-Daniel Feller
026 419 29 87 oder 079 563 52 38 goldfisch@sensemail.ch

ACHTUNG DER ANLASS KANN NUR BEI SCHÖNEM WETTER DURCHGEFÜHRT WERDEN
Auskunft bei den oben genannten Telefonnummern.

Chronik der fünf Kirchgemeinden

Bestattungen

27. März verstorben
Paul Bühlmann, geb. 1936, wohnhaft gewesen in Heitenried, bestattet in St. Antoni

5. April
Bertha Sahli-Schönmann, geb. 1933, wohnhaft gewesen in Tafers, bestattet in St. Antoni

Nella Wetterwald, geboren 1936, wohnhaft gewesen in Schwarzsee, bestattet in Plaffeien

10. April
Erwin Schneiter, geboren 1942, wohnhaft gewesen in Flamatt, bestattet in Flamatt

12. April
Rose-Marie Bachmann-Bürgisser, geb. 1941, wohnhaft gewesen in Freiburg, bestattet in Tafers

Taufe

31. März
Leano Nalu Trösch, Sohn von Céline und Roger Trösch-Meier, wohnhaft in Bösingen, getauft in der Arche Bösingen

Elin Schaller, Tochter des Mathias und der Sabine Schaller-Burri, wohnhaft in Giffers, getauft in Weissenstein / Rechthalten

Sommerfest in der Sunneblueme

Samstag, 15. Juni 2024 ab 10.30 Uhr in Kleinguschelmuth

Spiele, Tombola, Kutschenfahren, Hüpfburg, Glücksfischen – ein wahres Spielparadies!

Live Musik, Zirkus, Magier, Clown, Drehorgel …

Durchgehend reichhaltige Verpflegung!

Die sozialpädagogische Aussenwohngruppe und der Verein Sunneblueme freuen sich auf Ihren Besuch!

Unterhaltungsabend

Trachtengruppe «Senseflüeh»

Samstag, 4. Mai 2024, 20.00 Uhr im Senslerhof St. Antoni

Panfreunde Sense
Kapelle Klaus Schlatter
zum Tanz spielt auf: Jean-Louis Piller

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Die Trachtengruppe «Senseflüeh»

AZB / JAB
3186 Düdingen

DIE POST

Pfarrämter und Sekretariate

Bösingen
Pfarrer Michael Roth
Telefon 031 747 04 60
Tel. Privat 031 747 69 01
pfr.michael.roth@sensemail.ch

Sekretariat:
Angela Riesen-Steiner
Fendringenstrasse 2
Telefon 031 747 04 62
angela.riesen@ref-fr.ch
Öffnungszeiten:
Dienstag, Donnerstag 8.30 –11.00 Uhr

Düdingen
Pfarrerin Sabine Handrick
Telefon 026 493 35 85
pfarramt@refdue.ch

Sekretariat:
Rosmarie Krähenbühl-Spack
Telefon 026 493 55 85
sekretariat@refdue.ch
Öffnungszeiten:
Dienstag, Freitag 8.30 –11.30 Uhr

Wünnewil-Flamatt-Ueberstorf
Pfarrer Peter Wüthrich
Telefon 031 741 06 07
Pfarrer Christoph A. Gasser
Telefon 077 495 42 37

Sekretariat:
Christina Wiget
Freiburgstrasse 10
Telefon 031 741 14 24
refkg.flamatt@bluewin.ch
Öffnungszeiten:
Dienstag 8.30 – 11.00 Uhr

St. Antoni
Pfarrer Ulrich Wagner
Cheerstrasse 22, 1713 St. Antoni
Telefon 026 505 14 96
ulrich.wagner@ref-fr.ch

Sekretariat:
Telefon 026 494 36 42
oder Telefon 026 505 14 95
ahaueter@bluewin.ch
Öffnungszeiten:
Montag – Freitag telefonisch von 9.00 – 11.00 und 14.00 – 16.00 Uhr oder per E-Mail
Samstag und Sonntag geschlossen
Redaktion Auf dem Weg / Homepage:
Sandra Scheidegger, sasch@sensemail.ch

Weissenstein / Rechthalten
Pfarramt:
Pfarrer Ernst Schäfer
Weissenstein 57
Telefon 026 418 11 71
ernstschaefer@hotmail.com

Sekretariat:
Regula Schüpbach
Weissenstein 57
Telefon 026 418 39 59
sekretariat@ref-weissenstein.ch
Öffnungszeiten:
Montag 13.30 – 17.00 Uhr

Reformierte Seelsorge im Spital Tafers und Pflegeheim Maggenberg
Pfarrerin
Elsbeth von Känel Aebischer
Seelsorge:
Spital Tafers und Pflegeheim Maggenberg
Telefon 079 741 97 06 (mit Combox)
sonst 044 932 52 66 (ohne Combox)